

Fragebogen für ein mögliches Nahwärmeprojekt in Hausen

Im folgenden Fragebogen bitten wir Sie, verschiedene Angaben zu machen, die für die Planung einer Nahwärmeversorgung zwingend erforderlich sind. Für Ihre Teilnahme bedanken wir uns ganz herzlich. Bitte beachten Sie dabei folgende Hinweise:

Datenschutz

Ihre **Angaben werden streng vertraulich behandelt**. Die Daten werden nur für interne Zwecke der EVF - Energievision Franken GmbH und der späteren Betreiber-(vor-)gesellschaft in Ihrer Gemeinde verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Verbindlichkeit der Angaben

Alle Angaben sind **unverbindlich und freiwillig**. Durch Angaben in diesem Fragebogen erwächst für Sie **keine Verpflichtung zum Anschluss**, zur Wärmeabnahme o. Ä. Da aber insbesondere Ihre Angaben zum Energiebedarf wichtig für die Abschätzung der Realisierbarkeit des Projekts sind, bitten wir um möglichst genaue Angaben, falls verfügbar über mehrere Jahre gemittelt. Bei Fragen stehen wir unter den angegebenen Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

Rückgabe der Bögen/weiteres Vorgehen

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bis **spätestens 30.06.2018** bei der Gemeindeverwaltung Hausen ab. Sehr gerne können Sie die Fragebögen auch an uns zurücksenden. Unsere Daten: **EVF - Energievision Franken GmbH, Zweigstelle Bamberg, Kirschäckerstr. 35, 96052 Bamberg, Tel.: 0951/ 93 29 09 41, Fax: 0951/ 93 29 09 42, mail@energievision-franken.de**. Über die Ergebnisse und das weitere Vorgehen informieren wir Sie zeitnah.

1. Persönliche Angaben

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Sind Sie Eigentümer oder Mieter des Hauses?

- Eigentümer
- Mieter

Ist das Haus dauerhaft/ganzjährig bewohnt bzw. genutzt?

- Ja
- Nein (Ferienhaus, Wochenendhaus, Leerstand) ungefähre Nutzungsdauer: _____

Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

2. Anschlussbereitschaft

Würden Sie sich grundsätzlich an ein Nahwärmenetz anschließen lassen? Gehen Sie hierbei davon aus, dass die jährlichen Heizkosten nicht über denen Ihrer bestehenden Heizanlage liegen werden und dass die Anschlussgebühren sowie die notwendigen hausinternen Umstellungsarbeiten (bei Vorhandensein einer Zentralheizung) zusammen in der Größenordnung der Anschaffungskosten einer neuen Heizungsanlage liegen.

- Ja**, ich würde mein Gebäude anschließen lassen
 - sobald wie möglich
 - in drei Jahren
 - in fünf Jahren

- Nein**, ich würde mein Gebäude nicht anschließen lassen, weil
 - ein Nahwärmeanschluss für mich grundsätzlich nicht in Frage kommt
 - meine bestehende Heizung nicht saniert oder ausgetauscht werden muss
 - in meinem Gebäude keine Zentralheizung vorhanden ist

3. Angaben zum Gebäude

3.1. Bitte beschreiben Sie Ihr Gebäude

- freistehendes Wohnhaus
- Reihemittelhaus
- Reiheneckhaus/Doppelhaushälfte
- Werkstatt
- Produktionsgebäude
- sonstiges _____

Weitere Angaben:

Anzahl der Wohneinheiten: _____
Baujahr: _____
Anzahl der beheizten Geschosse: _____
Beheizte Wohnfläche: _____ m²
Nutzfläche des Gebäudes: _____ m²
Anzahl der im Haus lebenden Personen: _____

3.2. bereits durchgeführte Dämmmaßnahmen:

- Dachdämmung: _____ cm Dämmung
- Oberste Geschossdecke: _____ cm Dämmung
- Außenwanddämmung: _____ cm Dämmung
- Kellerdecke/Betonplatte: _____ cm Dämmung
- Fenster: Erneuert im Jahr _____

3.3. Sind Maßnahmen geplant, die zur Änderung des Energiebedarfs führen (Bspw. energetische Sanierung/Dämmung oder Wohnflächenerweiterung)?

- Ja, und zwar _____ (Art der Maßnahme), voraussichtlich im Jahr _____
- Nein

Machen Sie bitte ggf. weitere Erläuterungen

4. Angaben zur Heizanlage

4.1. Bitte machen Sie Angaben zu Ihrem derzeitigen Heizungssystem! (Mehrfachantworten möglich, Einheiten evtl. anpassen)

- Ölzentralheizung, jährlicher Heizölbedarf: _____ Liter
- Erdgaszentralheizung, jährlicher Gasbedarf: _____ m³
- Flüssiggaszentralheizung, jährlicher Gasbedarf: _____ m³
- Holzzentralheizung, jährlicher Holzbedarf: _____ rm/Ster
- Holzpelletzentralheizung, jährlicher Pelletbedarf: _____ Tonnen
- Stromnachtspeicheröfen, jährlicher Strombedarf: _____ kWh
- Wärmepumpe, jährlicher Energiebedarf: _____ kWh
- Sonstiges _____

Alter des Heizkessels: _____ Jahre

Kesselleistung (Angabe auf Typenschild): _____ kW

4.2. Gibt es weitere Anlagen zur Wärmebereitstellung?

- Kamin/Kachelofen/Schwedenofen Anzahl: _____ kW (Leistung)
Brennstoffbedarf/Jahr: _____ rm/Ster
Nutzung: regelmäßig gelegentlich
- Solarthermieanlage zur Brauchwassererwärmung _____ m² Kollektorfläche
- Solarthermieanlage zur Unterstützung der Zentralheizung _____ m² Kollektorfläche

4.3. Schätzen Sie bitte die jährlichen Kosten für Ihre Heizung

- Brennstoffkosten (für Heizöl, Gas usw.) _____ €/Jahr
- Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungskosten _____ €/Jahr
- Abgasmessung/Feuerstättenbeschau _____ €/Jahr

5. Sonstige Angaben

5.1. Welche Aspekte stehen für Sie bei einem Umstieg auf Nahwärme im Vordergrund? (Mehrfachnennungen möglich)

- eine mögliche Kostenersparnis
- weniger Aufwand
- Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen und deren Preisentwicklung
- Klimaschutz durch Nutzung von regenerativen Energieträgern
- Sonstiges: _____

5.2. Würden Sie sich gerne aktiv in einer Arbeitsgruppe an den Planungen für ein Nahwärmeprojekt beteiligen?

- Ja**, und zwar im Bereich _____
- Nein**, weil _____

5.3. Glauben Sie, dass in Ihrer Gemeinde ein Nahwärmenetz als bürgerschaftliches Gemeinschaftsprojekt umgesetzt werden kann?

- Ja, weil

- Nein, weil

5.4. Haben Sie Interesse an einer Infofahrt zu einem bestehenden Nahwärmeprojekt?

- Ja
- Nein

6. Skizzierung des Hausanschlusses

Für die Planung der Leitungstrasse benötigen wir Angaben über die mögliche Lage der Hausanschlussleitung. Bitte skizzieren Sie den Grundriss Ihres Hauses. Markieren Sie dabei – wenn möglich – die Stelle, an der ein Hausanschluss zu setzen wäre (im Normalfall die Stelle, an dem Ihr bisheriger Kessel installiert ist).



Platz für Ihre Anmerkungen
